

	Objekt: Kaiserreich: Braunschweig-Lüneburg 1915
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, Moderne seit 1900
	Inventarnummer: 18217795

Beschreibung

Geprägt anlässlich der Vermählung des Herzogs Ernst August und der Prinzessin Viktoria Luise. Sie war die Tochter von Kaiser Wilhelm II. und Auguste Viktoria. Der Viktoria-Luise-Platz in Berlin-Schöneberg ist nach ihr benannt.

Vorderseite: Gestaffelte Köpfe des Herzogspaares Ernst August und Viktoria Luise nach rechts. Unten das Münzzeichen A für die Prägestätte Berlin.

Rückseite: Gekrönter Reichsadler.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 27.72 g; Durchmesser: 38 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	
	wo	Berlin
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Paul Sturm (1859-1936)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Ernst August von Braunschweig-Lüneburg (1887-1953)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Viktoria Luise von Preußen (1892-1980)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ernst August von Braunschweig-Lüneburg (1887-1953)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 5 Mark
- Frau
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Weltliche Fürsten

Literatur

- K. Jaeger, Die deutschen Münzen seit 1871. 21. Auflage (2009) Nr. 58..
- P. Arnold - H. KÜthmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Nr. 100.